

# NORDKIRCHEN-

# Mitteilungen

August 2016



---

Herausgegeben von der  
**Evangelisch-Lutherischen  
Kirche in Norddeutschland**

Landeskirchenamt  
Dänische Straße 21-35, 24103 Kiel  
Telefon 0431 9797-975  
kerstin.kastrup@lka.nordkirche.de  
**[www.nordkirche.de](http://www.nordkirche.de)**

Nur für den Dienstgebrauch



Evangelisch-Lutherische  
Kirche in Norddeutschland

Inhalt

Seite

**I. MITTEILUNGEN**

Von der Landeskirche festgelegte Kollekten im Monat September 2016 .....	205
Hinweise zum Kollektenkatalog 2017 .....	206

**II. ANGEBOTE, TERMINE, VERANSTALTUNGEN**

Amt für Öffentlichkeitsdienst .....	208
Akademie Sankelmark .....	218
Bildungsstelle Nord/Brot für die Welt .....	219
Christian Jensen Kolleg .....	221
CVJM Brückenschlag Nord-Ost .....	223
Hermann-Ehlers-Akademie .....	224
IBAF – Qualifizierungszentrum .....	226
Institut für Ethik .....	230
PTI Nordkirche .....	231
VELKD Studienkurse .....	233

**III. VERSCHIEDENES****IV. ANLAGEN**

## I. Mitteilungen

### Von der Landeskirche festgelegte Kollekten im Monat September 2016

#### **Kollekte für die Landeskirche am 4. September (15. Sonntag nach Trinitatis)**

Projekte, vorgeschlagen vom Bibelzentrum, den LKMDs, der Posaunenarbeit der Nordkirche

#### **Projekt 1) Bibelzentrum Schleswig**

Das Bibelzentrum Schleswig bittet die Gemeinden der Nordkirche um eine Kollekte für die Ausgestaltung seines „Stillen Raums“. Die Sehnsucht vieler Menschen nach Spiritualität, Ruhe und Besinnung ist auch bei den vielen jugendlichen Besuchern des Bibelzentrums zu spüren. Der schlichte, beinahe leere Raum übt eine große Anziehungskraft aus und wird für Meditationsveranstaltungen interreligiös genutzt. Um jungen und erwachsenen Besuchern eine Möglichkeit zu bieten, für ihre Anliegen und Gebete eine Kerze anzuzünden, möchten wir einen besonderen Leuchter herstellen lassen, der für 50 Kerzen Platz hat. Danke, wenn Sie uns dabei helfen.

#### **Projekt 2) Projekte der Landeskirchenmusikdirektoren**

Die Kollekte der Landeskirchenmusikdirektoren soll folgenden Zwecken dienen:

Förderung der Kirchenmusik

– Aus- und Fortbildung:

Damit unseren Gemeinden nicht die nebenamtlichen Organistinnen und Organisten ausgehen, benötigen wir Unterstützung der erfolgreichen Orgelunterrichtsmodelle der „Aktion Orgelbank“ und „Orgel spielen(d) lernen“, der C-Kurse, der vielfältigen Aus- und Fortbildungsarbeit in allen Arbeitsbereichen sowie Mittel für besondere Initiativen, Projekte und Publikationen der Landeskirchenmusikdirektoren, wie z. B. einen Jugendorgeltag in Zusammenarbeit mit den Musikhochschulen.

– Zusammenarbeit mit Partnerkirchen

In der Nordkirche besteht u. a. eine langjährige Partnerschaft mit der Diözese Växjö in Schweden. Diese wird intensiv gepflegt. Gastkonzerte, Fortbildungen, Studienreisen, Stipendien, Hospitationen sowie die wechselseitige Teilnahme an Chorfesten und Konferenzen fördern das Verständnis für Kirchenmusik und Liturgie zwischen den Kirchen und geben Impulse für die Kirchenmusik in der Nordkirche.

#### **Projekt 3) Posaunenarbeit der Nordkirche**

Die Kollekte ist heute für die Posaunenarbeit in unserer Landeskirche bestimmt.

In den 350 Posaunenchören der Nordkirche musizieren über 5000 Bläserinnen und Bläser. Sie begleiten und erfreuen uns in den Gottesdiensten, bei Ständchen in den Gemeinden und bei Konzerten.

Die Posaunenmission Hamburg, Schleswig-Holstein und das Posaunenwerk Mecklenburg-Vorpommern legen in diesem Jahr einen besonderen Schwerpunkt auf die Nachwuchsförderung. In erster Linie sollen junge Menschen angesprochen

werden, und ihre Ausbildung in den beiden Bläserzentren auf dem Koppelsberg bei Plön und in Barkow soll mit Ihrer Gabe heute unterstützt werden. Jeder Cent Ihrer Spende kommt diesem Zweck zugute. Die Verwaltungskosten werden von der Kirchensteuer getragen.

**Die Gemeinden werden gebeten, alle Kollekten direkt und zeitnah an ihren jeweiligen Kirchenkreis zu überweisen. Von dort werden die Erträge gesammelt an die Kollektenempfänger weiter geleitet.**

**Die Abkündigungstexte zum Download finden Sie unter [www.kollekten.de](http://www.kollekten.de).**

**Pflichtkollekten mit mehreren Projekten** (GVOBL Nr. 11 v. 1997, Seite 174)

Wird eine Pflichtkollekte auf mehrere Empfänger aufgeteilt, haben die Kirchengemeinderäte die Möglichkeit, eine Auswahl zu treffen.

Der ausgewählte Kollektenzweck ist dann dem Kirchenkreis bei der Überweisung mitzuteilen.

Die Kirchenkreise berücksichtigen die gewünschte Auswahl der Projekte bei der Abrechnung und Weiterleitung des Kollektenertrages.

**Dies gilt nicht für die Kollekten der Ersten Kirchenleitung (EKL) und die Kollekten der VELKD und UEK. Hier müssen jeweils beide Projekte abgekündigt werden.**

**Es kann keine Auswahl getroffen werden.**

Az: NK 8160 T Jü

Jürß

\*\*\*

## **Kollektenkatalog 2017**

Die Kollektenkataloge 2017 werden voraussichtlich im August an das Landeskirchenamt geliefert und durch die Amtsmeister wieder an die Kirchenkreise versandt.

Bitte haben Sie Verständnis, dass es wegen der großen Anzahl zu Verzögerungen kommen kann, bis alle Kollektenkataloge in jedem Kirchenkreis und in jeder Einrichtung eingetroffen sind.

Im Internet wird der Kollektenkatalog 2017 voraussichtlich Ende des Jahres 2016 unter [www.kollekten.de](http://www.kollekten.de) zur Verfügung; es sind jedoch nicht alle Projekte enthalten.

Die Kollektenkataloge dienen als Überblick und als Fundraisingmedium aller von der Kirchenleitung empfohlenen Wahlkollekten 2017. Die Kirchenleitung bittet, jeweils die Hälfte der von den Kirchenkreisen, Sprengeln und Gemeinden zu bestimmenden Kollekten für Zwecke aus dem Kollektenkatalog zu wählen.

Das Landeskirchenamt verfügt bei den Projekten nur über die Informationen, die auf den jeweiligen Seiten im Kollektenkatalog angegeben sind. Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an die angegebenen Ansprechpersonen.

Der Kollektenplan dient dem öffentlichen Aushang und Ihrer konkreten Planung.

Sie erhalten die mit den Kirchenkreisen abgestimmte Anzahl an Kollektenkatalogen. Zusätzliche Exemplare können nur in begrenzter Anzahl im Landeskirchenamt bei Martina Jürß per E-Mail: [martina.juerss@lka.nordkirche.de](mailto:martina.juerss@lka.nordkirche.de) bestellt werden. Fragen Sie bitte vorab bei ihrem Kirchenkreis nach übrig gebliebenen Exemplaren.

**Wir bitten für zusätzlich verschickte Exemplare um einen Beitrag in Höhe von 5,00 Euro, zu überweisen an das Landeskirchenamt, Evangelische Bank IBAN DE03 5206 0410 4806 5650 00 unter Angabe der Kostenstelle: 38 11 01 00.**

Um die Anzahl und die damit verbundenen Kosten für den Kollektenkatalog möglichst genau kalkulieren zu können, bitten wir Sie wieder, dem Kirchenkreis eine Rückmeldung zu geben, falls ihre Gemeinde zu viel oder zu wenig Exemplare erhalten hat.

AZ. 8160-0.1 T Jü

Jürß

## II. ANGEBOTE, TERMINE, VERANSTALTUNGEN

### Amt für Öffentlichkeitsdienst - Fortbildungen im 2. Halbjahr 2016

#### Kurs 22/16 | Zeit und Ort nach Absprache

#### Ihre Website mit Baukasten Kirche

#### Einführungskurse für Anfänger und Aufbaukurse für Fortgeschrittene

Mit dem Baukasten Kirche können Gemeinden und Einrichtungen der Nordkirche unkompliziert eine eigene Internetseite erstellen. In einer Anfänger-Schulung lernen Webmaster und Redakteure die Grundzüge des Baukasten Kirche kennen. Der Dozent erarbeitet mit Ihnen den Umgang mit Text- und Bildelementen, Plugins und das Anpassen der Navigation. Weitere Themen können der Relaunch und die Benutzerführung sein.

Für fortgeschrittene Webmaster und Redakteure bietet der Baukasten Kirche eine Reihe von Werkzeugen zur attraktiven Gestaltung der Website. Damit können Sie der Seite einen individuellen Schliff geben. Mögliche Themen im Kurs für Fortgeschrittene sind Tiefen und Feinheiten der Plugins, die Möglichkeiten der Vergabe von Rechten, der Umgang mit Adressen, Veranstaltungen und News. Angesprochen werden kann zudem das Einbinden von Fotostrecken, Audio- und Videoplayer sowie das Quiz-Plugin.

Bitte vereinbaren Sie einen individuellen Schulungstermin.

#### Koordination:

Detlev Paschen, Telefon 040 30620-1111 oder  
per Mail unter [detlev.paschen@afoe.nordkirche.de](mailto:detlev.paschen@afoe.nordkirche.de)

**Referent:** Detlev Paschen, Pastor/Theologischer Referent Internet

**Seminarkosten:** 10,- €, maximal 7 Personen

**Veranstalter:** Amt für Öffentlichkeitsdienst der Nordkirche

**Ort:** Dorothee - Sölle - Haus, Königstraße 54, 22767 Hamburg –Altona

\*

#### Kurs 23/16 | Mittwoch, 7. September, 9 bis 16 Uhr

#### Leicht verständliche Sprache – Leicht Lesen

#### Lehrgang

Viele Menschen in Deutschland können nicht gut lesen. Das bedeutet, dass sie von vielen zum Teil sehr wichtigen Informationen ausgeschlossen sind. Dieser capito Workshop bietet Ihnen einen Überblick über Barrieren in Bezug auf Text, Layout und Medienwahl. Sie lernen einen Kriterienkatalog kennen und können anhand von Texten das Gelernte praktisch erproben. Gern dürfen Sie auch eigene Texte mitbringen.

**Veranstalter:** NGD-Gruppe/capito Schleswig-Holstein

**Seminarkosten:** 120,- €

**Anmeldung:** Anna Lang [anna.lang@capito.eu](mailto:anna.lang@capito.eu) oder [anna.lang@schleswigerwerkstaetten.de](mailto:anna.lang@schleswigerwerkstaetten.de)

**Ort:** Geschäftsstelle capito, Lollfuß 85, 24837 Schleswig

\*

**Kurs 24/16 | Donnerstag, 8. September, 15:30 bis 19:30 Uhr****Kirchen fotografieren – innen und außen****Gute Bilder von schönen Bauwerken**

Fotos der Kirche von außen, vom Innenraum, vom Taufstein und anderen Details werden immer gebraucht – für Gemeindebriefe, den Schaukasten oder Flyer. Wir beschäftigen uns im Kurs mit den grundlegenden Kamerafunktionen, mit natürlichem Licht, künstlicher Beleuchtung sowie verschiedenen Kamera-Perspektiven. Anschließend besuchen wir eine nahe gelegene Kirche, die wir von außen und innen durch die Kameralinse betrachten und aufnehmen. Eine kleine Exkursion in die Bildbearbeitung rundet das Seminar ab. Bitte bringen Sie eine Digitalkamera und gern auch Stativ und Blitz mit.

**Referent:** Andreas Salomon-Prym, Fotojournalist/Designer

**Seminarkosten:** 45,- €, maximal 8 Personen

**Veranstalter:** Amt für Öffentlichkeitsdienst der Nordkirche

**Ort:** Dorothee-Sölle-Haus, Königstraße 54, 22767 Hamburg-Altona

\*

**Kurs 25/16 | Donnerstag, 8. September, 16 bis 20 Uhr****Mit InDesign den Gemeindebrief gestalten****Eine Einführung**

Adobe InDesign ist eine Layout-Software, die Ihnen dabei helfen kann, Ihren Gemeindebrief professionell zu gestalten. In diesem Kurs erhalten Sie eine Einführung in die Funktionen, die für die Arbeit am Gemeindebrief nützlich sein können, wie Seitenerstellung, Textformatierung, Einbindung von Bildern und pdf-Erstellung für die Druckerei. In praktischen Übungen können Sie das Erlernete selbst ausprobieren und erhalten Tipps für Ihre Arbeit. Vorkenntnisse in InDesign sind nicht erforderlich, jedoch allgemeine PC- oder MAC-Kenntnisse.

**Referentin:** Nicola Engel-Ludwig, Kommunikationsdesignerin

**Seminarkosten:** 45,- €, maximal 6 Personen

**Veranstalter:** Amt für Öffentlichkeitsdienst der Nordkirche

**Ort:** Medienzentrum Hamburg, Rondenbarg 8, 22525 Hamburg-Bahrenfeld

\*

**Kurs 26/16 | Donnerstag, 13. Oktober, 15:30 bis 19:30 Uhr****Menschen bei Veranstaltungen fotografieren****Gute Bilder in geschlossenen Räumen**

Konzert, Adventskaffee, Bazar: Fotos von Menschen in geschlossenen Räumen sind eine Herausforderung für jeden Fotografen. Mit ein paar Hilfsmitteln, etwas Wissen über Licht und Kamerafunktionen, ein bisschen Geduld und ein wenig Humor gelingt auch bei schwierigen Lichtverhältnissen ein gutes Foto. In diesem Nachmittagskurs beschäftigen wir uns mit den grundlegenden Kamerafunktionen, mit natürlichem Licht und künstlicher Beleuchtung. Wir stellen ein Event nach und fotografieren uns gegenseitig. Eine kleine Exkursion in die Bildbearbeitung rundet das Seminar ab. Bitte bringen Sie eine Digitalkamera und gern auch Stativ und Blitz mit.

**Referent:** Andreas Salomon-Prym, Fotojournalist/Designer

**Seminarkosten:** 45,- €, maximal 8 Personen

**Veranstalter:** Amt für Öffentlichkeitsdienst der Nordkirche

**Ort:** Dorothee-Sölle-Haus, Königstraße 54, 22767 Hamburg-Altona

\*

**Kurs 27/16 | Mittwoch, 2. November, 10 bis 15 Uhr**

**EU-Seminar**

**Für Einsteiger**

Die eigenen Arbeitsinhalte auf europäische Programmrichtlinien abstimmen, anfangen in Projekten zu denken, aktuelle Thematiken voranbringen, zusätzliche Fördermittel akquirieren: So kann Europa auch in Kirchengemeinden und kirchlichen Einrichtungen Einzug halten. Themen des Seminars sind: Grundlagen der EU-Förderung, Antragswesen, Projektskizze und Praxisbeispiele.

**Referentinnen:** Doris Scheer, Referentin für Europaangelegenheit des Diakonischen Werks Schleswig-Holstein und Anke Jensen, EU-Fundraiserin der Nordkirche

**Seminarkosten:** 60,- € (inkl. Imbiss, Getränken, Materialien), maximal 12 Personen

**Veranstalter:** Amt für Öffentlichkeitsdienst der Nordkirche

Inhaltliche Nachfragen bitte an Anke Jensen Tel. 0431 9797-923

**Ort:** Haus der Kirche, Grüner Winkel 9 – 10, 18273 Güstrow

\*

**Kurs 28/16 | Donnerstag, 3. November, 16 bis 20 Uhr**

**Social Media**

**Eine Einführung**

Dieses Seminar vermittelt Anfängern grundlegendes Wissen über die Sozialen Netzwerke: Welche Plattformen gibt es? Welche eignet sich wofür? Am Beispiel von Facebook, Twitter und Instagram zeigen die Dozenten mögliche Einsatzfelder in der täglichen Arbeit von Haupt- und Ehrenamtlichen und gehen auch auf die Empfehlungen der Nordkirche zu Sozialen Medien ein. In kurzen praktischen Übungen können Sie Ihr neues Wissen gleich ausprobieren und festigen. Bitte bringen Sie einen Laptop mit.

**Referenten:** Doreen Gliemann, Internetbeauftragte der Nordkirche und Alexander Becker, Journalist

**Seminarkosten:** 45,- €, maximal 12 Personen

**Veranstalter:** Amt für Öffentlichkeitsdienst der Nordkirche

**Ort:** Dorothee-Sölle-Haus, Königstraße 54, 22767 Hamburg-Altona

\*

**Kurs 29/16 | Donnerstag, 3. November 16 bis 20 Uhr**

**Grafische Gestaltung**

**Ein Workshop**

Grafik und Layout sorgen dafür, dass „Inhalte“ eine stimmige und schöne „Verpackung“ erhalten. Welche Farben setze ich ein, damit mein Flyer farbig, aber nicht bunt aussieht? Wie wirken Schriften und wie verwende ich diese sinnvoll? Wie

baue ich Plakate oder Gemeindebriefe so auf, dass meine Botschaften auch visuell ankommen? Und wie wende ich das Nordkirchen-Design für meine Zwecke richtig an? Viele Fragen – in dieser Einführung erhalten Sie Antworten.

**Referentin:** Nicola Engel-Ludwig, Kommunikationsdesignerin

**Seminarkosten:** 45,- €, maximal 6 Personen

**Veranstalter:** Amt für Öffentlichkeitsdienst der Nordkirche

**Ort:** Medienzentrum Hamburg, Rondenbarg 8, 22525 Hamburg-Bahrenfeld

\*

**Kurs 30/16 | Dienstag, 8. November, 17 bis 20 Uhr**

**Fotorecht für den Gemeindealltag**

**Eine Einführung**

Die Verwendung von Fotos im Gemeindebrief oder auf der Website löst viele rechtliche Fragen aus: Müssen Konfirmanden zustimmen, wenn ein Gruppenbild von ihnen im Gemeindebrief veröffentlicht wird? Was ist mit Bildern von Gebäuden und Kunstwerken? Wann und wie darf ich ein Foto bearbeiten? In diesem Seminar erhalten Sie einen systematischen Überblick über die wichtigsten Fragen im Fotorecht.

**Referent:** Dr. Matthias Triebel, Juristischer Referent im Landeskirchenamt

**Seminarkosten:** 30,- €, maximal 25 Personen

**Veranstalter:** Amt für Öffentlichkeitsdienst der Nordkirche

**Ort:** Dorothee-Sölle-Haus, Königstraße 54, 22767 Hamburg-Altona

\*

**Kurs 31/16 | Donnerstag, 10. November, 16 bis 19 Uhr**

**Praxistage Fundraising**

**Erfolgreiche Spendenbriefe**

Spendenbriefe sind immer noch das erfolgreichste Fundraisinginstrument in Deutschland. Wie formuliere ich einen effektiven Spendenbrief? Wie wird dieser sinnvoll von Kirchengemeinden, Fördervereinen oder Stiftungen in einer Spendenaktion eingesetzt? Welche Tipps, Kniffe und Erfahrungen gibt es? Was muss ein guter Spendenbrief beinhalten? Der Workshop führt anhand von praktischen Beispielen in die Kunst, einen Spendenbrief zu schreiben, ein. Teilnehmende haben die Chance, eigene Briefe mitzubringen und an ihnen weiter zu arbeiten.

**Referent:** Marcus Dohm, Fundraising-Manager

**Seminarkosten:** 60,- €

Inhaltliche Nachfragen bitte an Anke Jensen Tel. 0431 9797-923

**Veranstalter und Leitung:** Amt für Öffentlichkeitsdienst der Nordkirche, Anke Jensen, Fundraising-Nordkirche

**Ort:** Landeskirchenamt Kiel, Dänische Straße 21 - 35, Raum 114, 24103 Kiel

\*

**Kurs 32/16 | Samstag, 12. November, 10 - 16.15 Uhr****Fundraising – Basis-Kurs****1 x 1 des Fundraising**

Für Ihre Kirchengemeinde, Ihre kirchliche Einrichtung, Ihren Förderverein, Ihre kirchliche Stiftung wollen Sie ein Spendenprojekt initiieren und möchten erfahren, wie Sie langfristig Spender gewinnen, betreuen und Spenden akquirieren? Im Kurs lernen Sie Grundlagen: Spender- und Spendenverhalten, Fundraising, Öffentlichkeitsarbeit und Strategieentwicklung.

**Referent:** Gunnar Urbach, Fundraising-Manager (FA) im Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein

**Seminarkosten:** 25,- € für Teilnehmer aus der Nordkirche und dem Erzbistum Hamburg. Für andere: 50,- €.

Inhaltliche Nachfragen bitte an Anke Jensen, Tel. 0431 9797-923

**Veranstalter und Leitung:** Amt für Öffentlichkeitsdienst als Mitveranstalter des Ökumenischen Fundraisingtages. Klaus Struve, Fundraising- Manager (FA) der Nordkirche

**Anmeldung:** [www.oekft.de](http://www.oekft.de)

**Ort:** St. Ansgar-Haus, Schmilinskystraße 78, 20099 Hamburg

\*

**Kurs 33/16 | Samstag, 12. November, 10 bis 16:15 Uhr****Fundraisingkenntnisse vertiefen****Für Fortgeschrittene**

Das Angebot Masterclass richtet sich an alle, die ihre Kenntnisse im Fundraising vertiefen möchten. Die Masterclass ist nicht für Anfängerinnen und Anfänger gedacht. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass wir deshalb bei der Anmeldung nach Ihren Vorerfahrungen fragen.

**Leitung:** Klaus Struve, Fundraising- Manager (FA) der Nordkirche

**Seminarkosten:** 25,- € für Teilnehmer aus der Nordkirche und dem Erzbistum Hamburg. Für andere: 50,- €.

**Veranstalter:** Amt für Öffentlichkeitsdienst als Mitveranstalter des Ökumenischen Fundraisingtages.

Inhaltliche Nachfragen bitte an Klaus Struve, Fundraisingbeauftragter der Nordkirche, Tel. 040 70975293

**Anmeldung:** [www.oekft.de](http://www.oekft.de)

**Ort:** St. Ansgar-Haus, Schmilinskystraße 78, 20099 Hamburg

\*

**Kurs 34/16 | Donnerstag, 17. November, 16 bis 20 Uhr****Mit Photoshop Bilder bearbeiten****Eine Einführung**

Das Bildbearbeitungsprogramm Adobe Photoshop hilft Ihnen dabei, Ihre digitalen Fotos zu optimieren und kreativ zu bearbeiten. In diesem Kurs erhalten Sie eine Einführung in die Funktionen, die für die Arbeit mit Bildern im Gemeindebrief oder Internet nützlich sein können. In praktischen Übungen können Sie das Erlernte ausprobieren und erhalten Tipps für Ihre Arbeit. Vorkenntnisse in Photoshop sind nicht erforderlich, jedoch allgemeine PC- oder MAC-Kenntnisse.

**Referentin:** Nicola Engel-Ludwig, Kommunikationsdesignerin

**Seminarkosten:** 45,- €, maximal 6 Personen

**Veranstalter:** Amt für Öffentlichkeitsdienst der Nordkirche

**Ort:** Medienzentrum Hamburg, Rondenbarg 8, 22525 Hamburg-Bahrenfeld

\*

**Kurs 35/16 | Mittwoch, 23. November, 9 bis 16 Uhr**

**Leicht verständliche Sprache – Leicht Lesen**

**Ein Workshop**

Viele Menschen in Deutschland können nicht gut lesen. Das bedeutet, dass sie von vielen zum Teil sehr wichtigen Informationen ausgeschlossen sind. Dieser capito Workshop bietet Ihnen einen Überblick über Barrieren in Bezug auf Text, Layout und Medienwahl. Sie lernen einen Kriterienkatalog kennen und können anhand von Texten das Gelernte praktisch erproben. Gern dürfen Sie auch eigene Texte mitbringen.

**Veranstalter:** NGD-Gruppe/capito Schleswig-Holstein

**Seminarkosten:** 120,- €

**Anmeldung:** Anna Lang [anna.lang@capito.eu](mailto:anna.lang@capito.eu)

oder [anna.lang@schleswiger-werkstaetten.de](mailto:anna.lang@schleswiger-werkstaetten.de)

**Ort:** Geschäftsstelle capito, Lollfuß 85, 24837 Schleswig

\*

**Kurs 36/16 | Montag, 28. November, 15 bis 19 Uhr**

**Stimmt's mit der Stimme?**

**Praktisches Sprechtraining**

Mit unserer Stimme zeigen wir, ob wir fröhlich oder traurig, ängstlich oder kraftvoll, gelassen oder aufgeregte sind. Die Stimme sagt mehr als Worte allein. Manchmal ist es schwierig, den richtigen Ton zu treffen. Besonders, wenn wir angespannt oder aufgeregte sind. In diesem Seminar erlernen Sie das Handwerkszeug, mit dem Sie Ihre Stimme unter Kontrolle haben und positiv beeinflussen können. Sie erlernen ein Aufwärmtraining für Sprechen und Stimme, spüren die Wechselwirkungen zwischen Haltung und Stimme, arbeiten an Ihrer Stimme, Ihrer Artikulation und Ihrem Stil.

**Referentin:** Beate Winkler, staatl. geprüfte Atem-, Sprech- und Stimmlehrerin

**Seminarkosten:** 45,- €, maximal 8 Personen

**Veranstalter:** Amt für Öffentlichkeitsdienst der Nordkirche

**Ort:** Dorothee-Sölle-Haus, Königstraße 54, 22767 Hamburg-Altona

\*

**Kurs 37/16 | Dienstag, 29. November, 10 bis 15 Uhr**

**Schaukastengestaltung praktisch**

**Eine Werkstatt**

Wie ein Schaufenster gewährt der Schaukasten vor der Kirche Einblick in die Gemeindegemeinschaft. Welche Themen passen hinein? Welche Tricks gibt es für die Gestaltung? In diesem praktisch ausgerichteten Kurs liegen Platten und Materialien für Sie bereit. Die Dozentin sorgt für Gestaltungsanregungen, Anfänger lernen

handwerkliche Techniken kennen, Fortgeschrittene bekommen Anregungen für die Gestaltung ihres Schaukastens im Jahresverlauf. Sie bekommen viele Ideen und werden selbst kreativ. Ihre gestalteten Platten nehmen Sie am Ende mit nach Hause.

**Referentin:** Helga Stoll Ehrenamtliche Schaukastengestalterin

**Seminarkosten:** 70,- € (inkl. einer Platte, Stoff, Plakaten und Imbiss), maximal 10 Personen

**Veranstalter:** Amt für Öffentlichkeitsdienst der Nordkirche

**Ort:** Dorothee-Sölle-Haus, Königstraße 54, 22767 Hamburg-Altona

\*

**Kurs 38/16 | Mittwoch, 30. November, 14 bis 20 Uhr**

**Souverän Auftreten bei Präsentation, Moderation und Vortrag**

**Ein Workshop**

Wenn wir vor Publikum sprechen, sind nicht nur die Worte wichtig. Wir wirken auch durch unsere Gestik, Mimik und Körperhaltung auf andere. In diesem Seminar lernen Sie, überzeugend aufzutreten – ob bei einer Präsentation, einem Vortrag oder beim Moderieren einer Veranstaltung. Sie können sich ausprobieren und auf einem Videomitschnitt selbst erleben. Vom Dozenten bekommen Sie ein individuelles Feedback zu Ihrer Wirkung. Gewürzt wird der Nachmittag mit etwas Theorie und vielen Praxistipps unseres Dozenten. Bitte bringen Sie zum Seminar einen kurzen Text mit, den Sie in ca. drei Minuten vortragen können.

**Referent:** Christian Frey Journalist, Moderator und Diakon

**Seminarkosten:** 65,-€, maximal 8 Personen

**Veranstalter:** Amt für Öffentlichkeitsdienst der Nordkirche

**Ort:** Dorothee-Sölle-Haus, Königstraße 54, 22767 Hamburg-Altona

\*

**Kurs 39/16 | Donnerstag, 1. Dezember, 16 bis 20 Uhr**

**Mit InDesign den Gemeindebrief gestalten**

**Für Fortgeschrittene**

Wiederholung und Vertiefung stehen im Mittelpunkt des InDesignkurses für Fortgeschrittene. Sie lernen weitere Funktionen und Einsatzmöglichkeiten des Layoutprogramms kennen und es ist genügend Zeit für Problemlösungen vorhanden. Dieser Kurs richtet sich an alle, die bereits einen Einführungskurs InDesign besucht haben und/oder bereits mit dem Programm arbeiten.

**Referentin:** Nicola Engel-Ludwig, Kommunikationsdesignerin

**Seminarkosten:** 45,- €, maximal 6 Personen

**Veranstalter:** Amt für Öffentlichkeitsdienst der Nordkirche

**Ort:** Medienzentrum Hamburg, Rondenbarg 8, 22525 Hamburg-Bahrenfeld

\*

**Kurs 40/16 | Donnerstag, 8. Dezember, 16 bis 18 Uhr**

**Praxistage Fundraising**

**Anlass-Spenden leicht gemacht**

Immer häufiger verzichten Menschen zu Jubiläen auf Präsente und bitten um eine

Spende für den guten Zweck, auch in Todesanzeigen liest man immer häufiger Spendenbitten. Diese so genannten Anlass-Spenden nehmen auch im kirchlichen Bereich deutlich an Bedeutung zu. In diesem Workshop erfahren Sie, wie Sie die Anlass-Spenden-Aktionen bewusst und kreativ gestalten und wie Sie für die reibungslose Umsetzung sorgen.

**Leitung:** Anke Jensen Arbeitsstelle Fundraising

Inhaltliche Nachfragen bitte an Anke Jensen, Tel. 0431 9797-923

**Seminarkosten:** 60,- €

**Veranstalter:** Amt für Öffentlichkeitsdienst der Nordkirche

**Ort:** Landeskirchenamt Kiel, Dänische Straße 21 - 35, Raum 114, 24103 Kiel

\*

**Kurs 41/16 | Donnerstag, 15. Dezember, 16 bis 20 Uhr**

**Mit Photoshop Bilder bearbeiten**

**Eine Einführung**

Das Bildbearbeitungsprogramm Adobe Photoshop hilft Ihnen dabei, Ihre digitalen Fotos zu optimieren und kreativ zu bearbeiten. In diesem Kurs erhalten Sie eine Einführung in die Funktionen, die für die Arbeit mit Bildern im Gemeindebrief oder Internet nützlich sein können. In praktischen Übungen können Sie das Erlernte ausprobieren und erhalten Tipps für Ihre Arbeit. Vorkenntnisse in Photoshop sind nicht erforderlich, jedoch allgemeine PC- oder MAC-Kenntnisse.

**Referentin:** Nicola Engel-Ludwig, Kommunikationsdesignerin

**Seminarkosten:** 45,- €, maximal 6 Personen

**Veranstalter:** Amt für Öffentlichkeitsdienst der Nordkirche

**Ort:** Medienzentrum Hamburg, Rondenbarg 8, 22525 Hamburg-Bahrenfeld

\*

## **Kurse Medienbüro**

Ein breites Angebot an Kursen zur journalistischen Aus- und Weiterbildung bietet das Medienbüro Hamburg an, eine Einrichtung des Amtes für Öffentlichkeitsdienst der Nordkirche. Suchen Sie ein Seminar zu journalistischen Grundlagen, Stimmschulung oder den Sozialen Medien? Wollen Sie an Ihrem persönlichen Auftritt feilen oder Ihr Wissen in PR und Pressearbeit verbessern? Dann sind Sie hier richtig.

Das komplette Programm des Medienbüro Hamburg für 2016 finden Sie unter [www.medienbuero-hamburg.de](http://www.medienbuero-hamburg.de)

Nachstehend eine Kurs-Auswahl:

Anmeldungen und Veranstaltungsort für die folgenden Seminare:

Medienbüro Hamburg, Königstraße 54, 22767 Hamburg,

Tel. 040 30620-1140

Anmeldungen per Mail an: [info@medienbuero-hamburg.de](mailto:info@medienbuero-hamburg.de) oder direkt unter:

<http://medienbuero-hamburg.de/seminarkalender.html>

**Kurs 2667 | Freitag bis Samstag, 7. bis 8. Oktober****Grundkurs****Social Media**

Facebook, Twitter, Instagram, Pinterest, YouTube, Google+ oder WhatsApp: Immer und überall sind alle in den Sozialen Netzwerken unterwegs. In diesem Seminar fangen wir ganz von vorn an. Welche Plattformen gibt es? Was bedeuten all die Abkürzungen? Muss ich überall mitmachen? Wie komme ich an Inhalte? Bringen Sie Ihre Fragen mit – wir nehmen uns zwei Tage Zeit, um Antworten zu finden und zu gucken, ob aus dem „digitalen Gedöns“ ein Kommunikationsmittel für Sie und Ihre berufliche Situation werden kann. Und zeigen Tricks, mit denen Social Media nicht so viel Zeit frisst. Bitte bringen Sie einen Laptop mit.

**Dozentin:** Katarina Rathert, Social-Media-Expertin, Stern

**Seminarkosten:** 250,- €

**Termin:** Freitag, 7. Oktober, 10 bis 18 Uhr und Samstag, 8. Oktober, 10 bis 17 Uhr

**Ort:** Dorothee-Sölle-Haus, Königstraße 54, 22767 Hamburg-Altona

\*

**Kurs 2654 | Montag bis Freitag, 17. bis 21. Oktober****Moderation von Veranstaltungen**

Sicher im Auftritt, präzise in der Formulierung, freundlich im Ton – so möchten Sie mit Ihrer Moderation auf der Bühne stehen. Was locker und leicht aussieht, ist das Ergebnis harter Arbeit. Es gilt, die richtigen Fragen zu stellen – vorher an die Veranstalter und bei Ihrem Auftritt an die Podiumsgäste. Wann kommt das Publikum zu Wort? Und wie sorgen Sie dafür, dass der Zeitplan eingehalten wird? Wir üben die Vorbereitung und proben Ihren Auftritt. Die praktischen Übungen werden gefilmt und gemeinsam ausgewertet. Dieser Wochenkurs ist als Bildungsurlaub anerkannt. Bitte bringen Sie einen Laptop mit.

**Dozent:** Burkhard Plemper, Journalist und Moderator

**Seminarkosten:** 390,- €

**Termin:** Montag bis Freitag, 17. Oktober bis 21. Oktober, 10 bis 17 Uhr

**Ort:** Dorothee-Sölle-Haus, Königstraße 54, 22767 Hamburg-Altona

\*

**Kurs 2656 | Freitag bis Sonntag, 28. bis 30. Oktober****Grundlagen der Pressearbeit**

Wie gelingt es, Journalisten von Zeitungen, Radio, TV oder Onlineredaktionen für Themen oder Veranstaltungen zu gewinnen? Dieser Kurs führt ein in die Grundlagen der Pressearbeit. Sie lernen Pressemitteilungen und Presseeinladungen zu schreiben, Social-Media-Kanäle für Ihre Zwecke zu nutzen und auch die Organisation eines Pressetermins. Bitte bringen Sie einen Laptop mit.

**Dozentin:** Martina Müller, Pressesprecherin von Radio Hamburg und Hamburg Zwei

**Seminarkosten:** 250,- €

**Termin:** Freitag, 28. Oktober, 17 bis 21 Uhr, Samstag, 29. Oktober, 11 bis 16 Uhr

Sonntag, 30. Oktober, 12 bis 16 Uhr

**Ort:** Dorothee-Sölle-Haus, Königstraße 54, 22767 Hamburg-Altona

\*

**Kurs 2661 | Samstag bis Sonntag, 12. bis 13. November****Selbstmarketing mit Social Media**

In diesem Kurs lernen Sie die Vor- und Nachteile der wichtigsten Social-Media-Angebote kennen. Wir klären, welche Inhalte wo am besten veröffentlicht werden und wie Sie sich am effektivsten positionieren, um Themen zu setzen. Neben einem Blick auf Business-Netzwerke und der Frage nach den besten Recherche-Methoden im Social-Web, schauen wir auch auf Angebote wie Periscope, WhatsApp und Snapchat. Bitte bringen Sie einen Laptop mit.

**Dozent:** Alexander Becker, Journalist und Blogger

**Seminarkosten:** 240,- €

**Termin:** Samstag, 12. November, 10 bis 18 Uhr und Sonntag, 13. November, 10 bis 17 Uhr

**Ort:** Dorothee-Sölle-Haus, Königstraße 54, 22767 Hamburg-Altona

\*

**Kurs 2664 | Montag bis Freitag, 28. November bis 2. Dezember****Journalistisches Schreiben**

Schnell mal eben eine Meldung machen, einen Bericht aus dem Ärmel schütteln und eine bunte Reportage vom Gemeindefest schreiben? Im Kurs Journalistisches Schreiben lernen Sie die wichtigsten journalistischen Stilformen kennen. Sie bekommen Handwerkszeug für Themenfindung, Recherche und Schreiben – egal ob Sie hinterher für die Zeitung, den Gemeindebrief oder eine Onlineseite schreiben wollen. Unser Dozent liest alle Texte und gibt detailliertes Feedback und Anregungen. Dieser Wochenkurs ist als Bildungsurlaub anerkannt. Bitte bringen Sie einen Laptop mit.

**Referent:** Detlef Kühn Journalist und Dozent

**Seminarkosten:** 390,- €

**Termin:** Montag bis Freitag, 28. November bis 2. Dezember, 10 bis 17:30 Uhr

**Ort:** Dorothee-Sölle-Haus, Königstraße 54, 22767 Hamburg-Altona

**Informationen****Organisatorisches:**

Gültig für alle Fortbildungen, bei denen das Amt für Öffentlichkeitsdienst Veranstalter ist:

**Anmeldung:** Bitte melden Sie sich schriftlich per Brief, Fax oder E-Mail an:

Amt für Öffentlichkeitsdienst, Königstraße 54, 22767 Hamburg

Tel. 040 30620-1102, Fax 040 30620-1109, E-Mail [info@afoe.nordkirche.de](mailto:info@afoe.nordkirche.de)

Jede Anmeldung wird schriftlich bestätigt und ist damit verbindlich. Etwa zehn Tage vor Kursbeginn erhalten Sie weitere Informationen. Bei zu vielen Anmeldungen erhalten Sie eine Nachricht darüber, dass Sie auf der Warteliste stehen.

**Bezahlung:** Etwa zwei Wochen nach dem Kurs erhalten Sie eine Rechnung über die Seminargebühr.

**Kursgröße:** Die Personenzahl pro Kurs ist begrenzt, Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Melden Sie sich bitte rechtzeitig zu den Fortbildungen an. Wir behalten uns vor, Kurse bei zu wenigen Anmeldungen abzusagen. Geleistete Seminargebühren werden zurückerstattet, weitere Ansprüche bestehen nicht.

**Rücktritt:** Jede bestätigte Anmeldung ist verbindlich, kann jedoch schriftlich bis zwei Wochen vor dem Seminar kostenfrei storniert werden. Bei Abmeldungen von Veranstaltungen berechnen wir: Bis sieben Tage vor der Veranstaltung 50 Prozent der Seminargebühr, danach bzw. bei Nichterscheinen der/des Teilnehmenden ist die volle Seminargebühr zu entrichten. Eine Vertretung durch eine Ersatzperson ist möglich. Alle Teilnehmenden erhalten eine Bestätigung ihrer Kursteilnahme.

**Haben Sie Seminarwünsche?**

Welche Fortbildungsthemen interessieren Sie? Welche können wir anbieten, um Ihre Arbeit zu erleichtern? Melden Sie sich – wir freuen uns über Anregungen.

Wir unterstützen Sie auch dabei, wenn Sie ein Seminar zu einem Thema der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für einen geschlossenen Kreis anbieten möchten.

**Ansprechpartnerin für Fragen, Wünsche und Ideen:** Annette Jürgensmeier

Tel. 040 30620-1141, E-Mail [Annette.Juergensmeier@afoe.nordkirche.de](mailto:Annette.Juergensmeier@afoe.nordkirche.de)

**Ansprechpartnerin für Kursanmeldungen:** Therese Ouardi

Tel. 040 30620-1102, E-Mail: [info@afoe.nordkirche.de](mailto:info@afoe.nordkirche.de)

**Publikationen und Produkte aus dem AfÖ finden Sie unter:**

[www.kirchenshop-online.de](http://www.kirchenshop-online.de) [www.bestellung-nordkirche.de](http://www.bestellung-nordkirche.de)

AZ: 4890-1 KH Bt

Bothmann

\*\*\*

**Veranstaltung der Akademie Sankelmark**

**9. – 11. September 2016**

**Klingende Schönheiten – Orgeln in Angeln**

Die zunehmende Bedeutung der Musik und wirtschaftliche Blütezeiten ebneten Orgeln den Weg in die Gotteshäuser der Landschaft Angeln. Die Königin der Instrumente lobt Gott mit zartem Pianissimo und symphonischen Tutti und mehrt zugleich den Ruhm des Spenders. Wir finden in den Kirchen Angeln und Flensburgs reizvolle Orgeln mit besonderen Charakteren und künstlerischer Gestaltung aus alter und neuer Zeit und erkunden ihre Geschichte. Die Orgel ist ein faszinierendes komplexes Musikinstrument und entsteht in dem Dreiklang aus Architektur, Klang und Technik. Kirchenmusikdirektor Michael Mages begleitet die Exkursion und bringt Orgeln in Oeversee, Kahleby, Rabenkirchen, Kappeln, Esgrus und Flensburg zum Klingen.

Tagung mit Exkursion in Zusammenarbeit mit dem Orgelfestival Sønderjylland-Schleswig

Leitung: Hans Baron

Kosten pro Person: 222,- Euro im Einzelzimmer; 210,- im Doppelzimmer; 167,- Euro ohne Übernachtung und Frühstück.

Weitere Information und Anmeldung unter:

Akademie Sankelmark, Akademieweg 6, 24988 Oeversee

Tel. 04630-55111, [clasen@eash.de](mailto:clasen@eash.de), [www.eash.de](http://www.eash.de)

\*\*\*

## **Veranstaltungen Bildungsstelle Nord von Brot für die Welt**

### **Wer Brücken bauen möchte, sollte auch das eigene Ufer kennen – Interkulturelle Kompetenz schärfen**

**Datum:** 16.09.2016 18:30 Uhr bis 18.09.2016 13:45 Uhr

Wie kann ich dafür sorgen, dass in von mir veranstalteten Seminaren oder Workshops auf denen Schlagwörter wie 'interkulturell' und 'Vielfalt' drauf stehen, auch genau das drin ist? Was haben Interkulturalität, Vielfalt und gesellschaftliche Machtstrukturen sowohl mit mir selbst, als auch mit meinen potenziellen Teilnehmenden zu tun? Wie schärfe ich meine eigenen Denk- und Wahrnehmungsmuster? Diesen und Ihren eigenen Fragen rund ums Thema möchte ich gern gemeinsam mit Ihnen auf den Grund gehen.

Das Angebot richtet sich an Menschen, die selbst in der entwicklungspolitischen oder interkulturellen Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit tätig sind und ihre eigene Praxis und die damit verbundenen Potenziale, Spannungsfelder und Herausforderungen gemeinsam mit anderen reflektieren möchten.

Auf methodisch vielfältige Art und Weise werden wir eigene Prägungen, Privilegien und Verstrickungen innerhalb struktureller Machtsysteme beleuchten, um so einen sichereren Standpunkt für die eigene Arbeit zu gewinnen. Und da Standpunkte keine Steh- sondern Gehpunkte sein sollten, eröffnet Ihnen diese Auseinandersetzung die Möglichkeit neue Ideen, Visionen und Gestaltungsmöglichkeiten für die eigene Tätigkeit zu entwickeln sowie Ihre eigene interkulturelle Kommunikations- und Handlungskompetenz zu erweitern.

Das Seminar findet in Kooperation mit dem Referat Friedensbildung der Nordkirche und dem Eine Welt Netzwerk Hamburg e.V. statt.

Kinderbetreuung wird bei Bedarf angeboten.

**Leitung:** Manuela Ritz

**Teilnahmebeitrag:** 120,-€ / 60,-€ / 30,-€

**Kontakt:** Bildungsstelle Nord von Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst

**E-Mail:** [bildungsstelle-nord@brot-fuer-die-welt.de](mailto:bildungsstelle-nord@brot-fuer-die-welt.de)

**Telefon:** 040-6052559

**Telefax:** 040-6052538

**Veranstaltungsort:**

Haus am Schüberg, Wulfsdorfer Weg 33, 22949 Ammersbek

\*

### **Es knirscht im Getriebe – Aufbauseminar Moderation**

**Datum:** 07.10.2016 18:30 Uhr bis 09.10.2016 13:45 Uhr

Dieses Seminar richtet sich an alle, die im entwicklungspolitischen und interkulturellem Kontext aktiv sind, bereits grundlegende Kenntnisse in der Moderation von Arbeitskreisen, Seminargruppen oder öffentlichen Veranstaltungen besitzen und ihre Erfahrungen reflektieren und ausbauen wollen.

Neben dem Vertiefen von Methodenkenntnissen steht der Umgang mit Störungen und konflikthafter Situationen im Mittelpunkt. Wie gehe ich zum Beispiel mit Vielredner\_innen oder einer inaktiven Gruppe um? Wie greife ich bei persönlichen Angriffen ein? Was tue ich, wenn das Publikum unruhig wird oder sich die Podiumsgäste wiederholt gegenseitig ins Wort fallen? Welche innere Haltung muss ich als Moderator\_in einnehmen, damit ich mich nicht in Störungen hineinziehen lasse?

Ziel des Seminars ist es, die eigenen Kompetenzen im Umgang mit der Gruppe und sich selbst als Moderator\_in zu erweitern. Gearbeitet wird an konkreten Beispielen aus der Praxis der Teilnehmenden.

Voraussetzung für die Teilnahme sind Grundkenntnisse über Struktur und Ablauf der Moderation, Erfahrungen mit dem Einsatz von Moderationsmethoden und Reflexionsbereitschaft.

Das Seminar findet in Kooperation mit dem Kirchlichen Entwicklungsdienst der Nordkirche statt.

Kinderbetreuung wird bei Bedarf angeboten.

**Leitung:** Christiane Eiche

**Teilnahmebeitrag:** 120,-€ / 60,-€ / 30,-€

**Kontakt:** Bildungsstelle Nord von Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst

**E-Mail:** [bildungsstelle-nord@brot-fuer-die-welt.de](mailto:bildungsstelle-nord@brot-fuer-die-welt.de)

**Telefon:** 040-6052559

**Telefax:** 040-6052538

**Veranstaltungsort:** Haus am Schüberg, Wulfsdorfer Weg 33, 22949 Ammersbek

\*

### **Und los geht's! Ideenfindung, Kreativität und kollektive Intelligenz**

Datum: 23.09.2016 18.30 Uhr bis 25.09.2016 13.45 Uhr

Wer die Welt ein Stückchen besser machen, erfolgreiche Aktionen und Kampagnen entwickeln sowie Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit lebendig gestalten will, braucht möglichst kreative, ja sogar innovative Einfälle und Lösungen.

In diesem Seminar lernen Sie Ansätze und Methoden aus dem Design Thinking, der Theory U, dem Storymapping, den Liberating Structures sowie dem Art of Hosting kennen, die Ihnen helfen, komplexe Probleme zu lösen sowie gezielt und effektiv gute Ideen zu entwickeln. Hierbei kommen auch speziell Techniken zur Förderung der kollektiven Intelligenz in Teams zum Einsatz. Wir werden uns damit beschäftigen, wie man Ideen auf den Punkt bringt, auf Ihre Tauglichkeit prüft und einen realistischen Umsetzungsplan entwirft.

Ziel des Seminars ist es, Basiswissen über den Verlauf und die Gestaltung von Ideenfindungs- und Problemlösungsprozessen zu gewinnen. In zahlreichen praktischen Übungen sammeln Sie Erfahrungen mit unterschiedlichsten Kreativitätstechniken für die Einzel- und Gruppenarbeit. Sie erfahren, wie Sie das Umfeld Ihres Projektes in den Ideenfindungs- und Umsetzungsprozess einbinden und Ihrem Projekt so den Schwung mit auf den Weg geben können, den es für seinen Erfolg braucht.

Kinderbetreuung wird bei Bedarf angeboten.

**Leitung:** Ilona Koglin und Marek Rohde

**Teilnahmebeitrag:** 120,-€ / 60,-€ / 30,-€

**Kontakt:** Bildungsstelle Nord von Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst

**E-Mail:** [bildungsstelle-nord@brot-fuer-die-welt.de](mailto:bildungsstelle-nord@brot-fuer-die-welt.de)

**Telefon:** 040-6052559

**Telefax:** 040-6052538

**Veranstaltungsort:** Haus am Schüberg, Wulfsdorfer Weg 33, 22949 Ammersbek

Az.: NK 5083

Dez. M/Boska

\*\*\*

## **Veranstaltungen im CHRISTIAN JENSEN KOLLEG Breklum**

**Willst du zur Linken, so gehe ich zur Rechten!**

**Großeltern-Enkel-Freizeit 2016**

Mo., 22.08. bis Do., 25.08.2016

Sehr reich sind sie geworden – Abraham genauso wie sein Neffe Lot. Ihre Herden sind schnell gewachsen in dem fruchtbaren Land Kanaan. Aber nun kommt es immer häufiger zum Streit zwischen den Hirten der beiden, die Fläche reicht nicht mehr. Was tun um den Frieden zu wahren? Schließlich ziehen beide voneinander weg, in fremdes Land... und dann? Großeltern und Enkel machen sich gemeinsam auf den Weg mit den beiden: im Spielen und Singen, Basteln und Bauen, in nachdenklichen Gesprächen und fröhlichen gemeinsamen Aktionen begleiten sie Abraham und Lot und fragen, wie es ihnen ergeht? An der Freizeit nimmt auch Familie Najafi teil, die davon erzählen wird, wie es war, ihre alte Heimat Afghanistan zu verlassen und eine neue zu finden. Mit gemeinsamem Spiel, Musik und kreativer Gestaltung, aber auch mit Zeit zu intensiven Gesprächen, zum Nachdenken und zum Ausruhen, vergehen die Tage der Großeltern-Enkel-Freizeit meist nur allzu schnell...

**Leitung:** Ingrid Sievers, Musikpädagogin; Bernd Sievers, Geschichtenerzähler; Friedemann Magaard

**Teilnahmekosten:** Erwachsene 185,- €, Kinder 130,- €

\*

**Zeit für Klang und Stille - Auszeitwochenende**

Fr., 16.09.2016, 18 Uhr bis So., 18.09.2016, 13 Uhr

Im Mittelpunkt dieses besonderen Auszeitwochenendes steht die Erfahrung von Klang und Stille. Welche Wirkung haben Klang und Musik auf unseren Geist und Körper? Welche Rolle spielt Stille in der Musik und in unserem Leben? Wir werden beides in uns erforschen: den Klang und die Stille. Einfache Körper- und Achtsamkeitsübungen, sowie die Erfahrung, gemeinsam zu musizieren sind die Basis dieses Wochenendes. Wir musizieren ohne jeden Leistungsdruck und ohne Noten. Freude und das gemeinschaftliche Erleben stehen im Vordergrund. Arne Frercks ist Musiker und Musiktherapeut.

Seine teilweise ungewöhnlichen Instrumente haben eines gemeinsam: sie besitzen keine „falschen“ Töne. Mit minimalem Aufwand entstehen sehr schöne Klänge. Außerdem werden wir uns liebevoll dem wundervollen Instrument widmen, das wir in uns tragen: unserer Stimme. Die Erfahrung, gemeinsam mit unseren Stimmen einen Klangraum zu schaffen, kann sehr tief berührend sein. Ein achtsamer und liebevoller

Raum als Gruppe ist die Basis für das eigene Erleben und sich Probieren in der Musik. Wir werden den Tönen und Harmonien lauschen, die sich um und zwischen uns entfalten. Ihr Klang eröffnet uns einen ganz eigenen Zugang zu uns selbst und der Welt um uns herum. Daneben gibt es Zeiten der Stille und Entspannung. Vorkenntnisse sind nicht nötig.

**Leitung:** Arne Frercks, Musiker, Heilpraktiker und Musiktherapeut;  
Jutta Jessen-Thiesen

**Anmeldung:** bis 01.09.2016 bei Petra Conrad, Büro des Zentrums für Mission und Ökumene in Breklum, Tel.: 04671 9112-14 oder buerobreklum@nordkirche-weltweit.de

**Teilnahmekosten:** 200,- € (Seminar, EZ und Verpflegung)

\*

### **Qi Gong & Malerei - Wie man mit Körper, Pinsel und fließenden Bewegungen Stress abbaut und Wohlbefinden schafft.**

So., 18.09.2016, 14 Uhr bis Fr., 23.09.2016, 10 Uhr

5-Tage-Workshop

Die alten chinesischen Techniken des Qi Gong und Tai Chi versetzen Sie in die Lage, sich zu entspannen, zu entschleunigen, zu sich selbst zu finden. Sie sind eine Quelle der Gesundheit und machen den Kopf frei. Richtig atmen und sanft fließende Bewegungen sind die Basis.

Die Aquarellmalerei unterstützt diese Wirkung durch eine lockere Pinselführung mit Farbe und Wasser auf speziellem Papier. Mit Farbverläufen, Lasurschichten und Trockenrändern entstehen eigenwillige und authentische Bilder.

**Leitung:** Daniela Lafrentz, Entspannungstherapeutin;  
Max Höppner, Aquarellmaler und Dipl.-Designer

**Anmeldung:** 04671 9112-0 oder info@christianjensenkolleg.de

**Teilnahmekosten:** p. P. inkl. Doppelzimmer für 5 Übernachtungen mit Verpflegung 469,- €

\*

### **Sich sammeln – Basenfasten im Herbst**

So., 25.09.2016 , 15 Uhr bis So., 02.10.2016, 11 Uhr

Der Herbst ist die Zeit der Reife. Langsam kommen die Wachstumsprozesse der Natur zur Ruhe. Auch uns tut Ruhe und Sammlung in dieser Zeit gut. Darum laden wir ein zu einer Auszeitwoche mit Basenfasten. Das ist eine sanfte Fastenform, die aus einem stark reduzierten Speisenangebot von Obst und Gemüse besteht. Im Herbst stehen sie uns in reichem Umfang zur Verfügung. Wir werden die Fülle erleben und uns gleichzeitig einschränken. Die Umstellung unserer Ernährung und die Ruhe einer Auszeit geben Körper, Geist und Seele die Chance sich zu sammeln und zu reifen. Das Basenfasten wird erläutert und begleitet, erfolgt aber in eigener Verantwortung. Dazu bieten wir täglich Yoga und regelmäßige Andachten an. Und es bleibt viel Zeit den Herbst beim Spaziergehen zu genießen.

**Leitung:** Katja Sonnenburg, Heilpraktikerin und Yogalehrerin;  
Jutta Jessen-Thiesen, Pastorin

**Anmeldung:** bis 01.09.2016 bei Petra Conrad, Büro des Zentrums für Mission und Ökumene in Breklum, Tel.: 04671 9112-14 oder buerobreklum@nordkirche-weltweit.de

**Teilnahmekosten:** 390,- € ( Seminar, EZ und Fastenverpflegung)

\*

### **Zwischenstopp - Auszeit mit Pilgerwegen am Watt**

So., 09.10.2016, 18 Uhr bis Fr., 14.10.2016, 13 Uhr

Unzählige Zugvögel rasten auf ihren langen Reisen von Nord nach Süd am nordfriesischen Wattenmeer, um neue Kräfte zu sammeln. Mit dieser Auszeitwoche laden wir Sie ein, es ihnen gleichzutun und eine Pause einzulegen. Genießen Sie für einige Tage das schöne Haus und die liebevolle Versorgung im Christian Jensen Kolleg. Tagsüber unternehmen wir gemeinsame Pilgerwanderungen in unserer vielfältigen Landschaft. Dabei wird uns der Vogelkundler Karl-Peter Hellfritz begleiten und die wunderbare Vielfalt der Natur erläutern. Gemeinsam und in der Stille erleben wir die Schöpfung um uns und unser eigenes Leben darin. Wind, Weite und Natur entfalten ihre erholsame Kraft. Die täglichen Strecken sind etwa 15 Kilometer lang. Sie erfordern eine normale Kondition und eine gewisse Wetterfestigkeit. Der Tag beginnt und endet mit einer Andacht in unserer Kapelle.

**Leitung:** Jutta Jessen-Thiesen, Dagmar Messow , Karl-Peter Hellfritz

**Anmeldung:** bis 15.09.2016 bei Petra Conrad, Büro des Zentrums für Mission und Ökumene in Breklum, Tel.: 04671 9112-14 oder buerobreklum@nordkirche-weltweit.de

**Teilnahmekosten:** 330,- € (EZ, HP, Lunchpaket, Seminar)

**Weitere Informationen: Tel.: 04671 9112-0**

**Kirchenstraße 4 - 13, 25821 Breklum**

**info@christianjensenkolleg.de, www.christianjensenkolleg.de**

AZ: 4890-1 KH Bt

Bothmann

\*\*\*

## **Veranstaltung des CVJM Brückenschlag Nord-Ost:**

**13. und 27.08.**

CVJM-Bücherflohmarkt zur Finanzierung der CVJM-Jugendarbeit, 10 bis 16 Uhr, Kiel, Fußgängerzone/Schevenbrücke

**Kontakt:** info@cvjm-nordost.de / 04322 6770

\*

**09.09. bis 11.09.**

CVJM-Jugendseminar "Die gesellschaftliche Bedeutung von Spiel und Sport für die Fitness und Integration von jungen Leuten", Ratzeburg

**Leitung:** Johann Stüwe und Jennifer Witt, Kiel, Friedemann Kretzer Bordesholm

\*

**16.09. bis 18.09.**

CVJM-Konferenzenende Norderstedt, in Ratzeburg

**Leitung:** Jasmin Kühn, Marie Therese Haase, Friedemann Kretzer

\*

**24.09.**

CVJM Fahrradsporenralleye in Bordesholm, 11 bis 16 Uhr

**Leitung:** Friedemann Kretzer

\*

**30.09.**

CVJM Hauptamtlichentreffen, 9 bis 12 Uhr, Kiel

**Leitung:** Friedemann Kretzer

**Info und Ausschreibung:**

CVJM Brückenschlag Nord-Ost, Erlengrund 14, 24582 Bordesholm,  
info@cvjm-nordost.de, 04322 6770.

Website: www.cvjm-nordost.de

AZ: 4890-1 KH Bt

Bothmann

\*\*\*

**Veranstaltungen in der HERMANN EHLERS AKADEMIE in Kiel**

Niemannsweg 78, 24105 Kiel (<http://www.hermann-ehlers.de>)

Tel.-Nr.: 0431 389223, Fax: 0431 389238

**- Gesprächskreis „Christ und Gesellschaft“ -**

**Krisen und Aufbrüche im Leben und Denken Martin Luthers**

6. und 20. September, 11. Oktober, 8. und 15. November 2016

Uhrzeit: 16:30 – 18:00 h

Am diesjährigen Reformationstag beginnt das Jubiläumsjahr zu 500 Jahren Reformation. Der Höhepunkt ist der 31. Oktober 2017. In der Gesprächsreihe soll es nun auch um Martin Luther gehen. Luthers Leben und Denken ist bestimmt von einer großen Leidenschaft. Diese kommt sowohl in den Krisen, die Luther durchlebte, als auch in seinen Aufbrüchen zum Ausdruck. In ihnen werden uns bis heute bewegend und mitreißend weite Horizonte eröffnet, aber wir stoßen ebenso auf Fragliches, Befremdliches. An ausgewählten Beispielen soll dem nachgegangen werden.

**Gesprächsleitung:** Dr. Monika Schwinge

\*

**Das Alte Testament und die christliche Kirche.****Neue Fragen an ein altes Thema**

Dienstag, 11. Oktober 2016

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Referent: Prof. Dr. Markus Saur

Seit den Anfängen der christlichen Kirche ist die Bedeutung des Alten Testaments immer wieder thematisiert worden. Was haben die Texte aus dem alten Israel und dem antiken Judentum mit der Botschaft des Neuen Testaments zu tun? Worin liegt die Bedeutung der „Hebräischen Bibel“ für die gegenwärtige Theologie und Kirche? In einigen Phasen der Theologie- und Kirchengeschichte waren sogar Stimmen zu hören, die dem Alten Testament seinen Status als Teil der christlichen Bibel aberkannten. Gegenwärtig ist um dieses Problem erneut ein Streit entbrannt, den der Berliner Theologieprofessor für systematische Theologie/Dogmatik Notger Slenczka ausgelöst hat. Dieser aktuelle Streit soll in den größeren Horizont der skizzierten Problemstellungen eingeordnet werden. Am Ende wird die Frage zu erörtern sein, was die gegenwärtige Kultur dem Alten Testament verdankt und wo sich aktuelle theologische Positionen von denen der „Hebräischen Bibel“ unterscheiden.

Prof. Dr. Markus Saur ist seit 2009 Professor für Theologie- und Literaturgeschichte des Alten Testaments an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel.

**Gesprächsleitung:** Dr. Monika Schwinge

\*

**Luther und die Musik**

Dienstag, 8. November 2016

Referent: Prof. Dr. Dr. Johannes Schilling

Luther hat die Musik sein Leben lang hochgeschätzt, ja, geliebt - keine andere Kunst komme ihr gleich. Denn sie gebe, was sonst nur die Theologie geben könne: ein ruhiges und fröhliches Herz. Luther hatte vorzügliche Kenntnisse der Musiktheorie und Musikpraxis seiner Zeit. Einige Melodien seiner Lieder gehen auf ihn selbst zurück, und es gibt auch eine kleine Motette von seiner Hand. Seine Überlegungen zur Bedeutung der Musik gründen in seinem Verständnis der Schöpfung - Musik ist eine gute Gabe Gottes an den Menschen.

In den evangelischen Gemeinden und Schulen entwickelte sich infolgedessen eine Musikkultur, die durch die Jahrhunderte bis heute das Musik- und Kulturleben Deutschlands geprägt und von hier auch international ausgestrahlt hat und weiter ausstrahlt. Gerade auch um diese Bedeutung der Musik wird es in Vortrag gehen.

Prof. Dr. Dr. Johannes Schilling ist em. Professor für Kirchen- und Dogmengeschichte der Theologischen Fakultät der Christian - Albrechts - Universität zu Kiel.

**Gesprächsleitung:** Dr. Monika Schwinge

(Der Eintritt ist selbstverständlich frei; eine Anmeldung ist nicht erforderlich, aber für die Organisation hilfreich und erbeten.

Wenn möglich, kurzes Telefonat oder E-Mail: [info@hermann-ehlers.de](mailto:info@hermann-ehlers.de)).

**HEA – Gesprächskreis „Christ und Gesellschaft“**

Vors.: Dr. Monika Schwinge, Pröpstin i. R.

Az.: 4243-0 (R Da)

\*\*\*

**Die IBAF-Qualifizierungszentren für Führung und Management in Hamburg und Kiel bieten für Führungskräfte und Führungsnachwuchs 2016 folgende Weiterbildungen und Seminare an:****Angebote in Hamburg:****Weiterbildung zum systemisch-integrativen Coach**

Wer als Coach tätig ist oder tätig sein will, braucht exzellente Kommunikationsgrundlagen und professionelles Handwerkszeug, um interne und externe Kunden erfolgreich beraten zu können. Professionelle Beratungskompetenz erfordert einerseits ein hohes Maß an Selbst- und Interaktionskompetenz (Wer bin ich? Wie wirke ich auf andere?) und andererseits ein breites methodisches Instrumentarium, um situations-, personen- und zielgerecht handeln zu können. In dieser Ausbildung lernen Sie eine Vielzahl von Methoden kennen und anwenden, um auf der Basis eines eigenen Werkzeugkoffers effektiv und lösungsorientiert zu coachen. Die persönliche und kommunikative Beratungskompetenz steht im Vordergrund.

Die 20. Weiterbildung zum systemisch-integrativen Coach findet an folgenden Terminen statt (Es sind noch wenige Plätze frei):

24.11.2016 bis 26.11.2016

20.01.2017 bis 21.01.2017

17.02.2017 bis 18.02.2017

24.03.2017 bis 25.03.2017

28.04.2017 bis 29.04.2017

18.05.2017 bis 20.05.2017

jeweils von 9 bis 17 Uhr

**Kosten:** 2.950,- €

**Dozententeam:** Jürgen Spincke, Dr. Heide Völtz, Martina Wagner-Knoch

\*

**Weiterbildung zum integrativen Team- und Gruppencoach**

Die Begleitung und Steuerung von Teams und Gruppen stellt für professionelle Coaches und Führungskräfte eine größere Herausforderung dar als die Arbeit mit einer Person, da die zu bearbeitenden Prozesse vielschichtiger und komplexer sind. Sowohl die eigenen Psychodynamiken als auch die Gruppendynamiken stellen den Coach emotional und kognitiv vor anspruchsvolle Aufgaben. Ein hohes Maß an Selbstreflexion, an diagnostischen Kompetenzen, wirkungsvollen Interventionsmethoden und professionellen Grundhaltungen ist erforderlich, um ein Team bzw. eine Gruppe lösungsorientiert und zielgerichtet voranzubringen.

Als Teamcoach unterstützen Sie mehrere Menschen aus einem Organisationskontext bei der Bearbeitung einer gemeinsamen Aufgabe und bei der Erreichung gemeinsamer Ziele. Als Gruppencoach begleiten und fördern Sie hingegen eine Gruppe von Menschen aus verschiedenen Organisationen oder aus verschiedenen Organisationsbereichen bei ihren individuellen Anliegen. Die jeweiligen Themen der einzelnen Gruppenmitglieder werden gewinnbringend für die Gesamtheit der Gruppe bearbeitet.

Mit der Weiterbildung zum integrativen Team- und Gruppencoach erhalten Sie ein breites methodisches Instrumentarium, um ein Team bzw. eine Gruppe erfolgreich zu begleiten und zu führen. Aufbauend auf Ihrer Persönlichkeit und eigenen Erfahrungen optimieren Sie Ihre Fähigkeit, Teams und Gruppen auch in schwierigen Entwicklungs- und Veränderungsprozessen professionell und kompetent zu unterstützen.

Die Weiterbildung findet an folgenden Terminen statt

(Es sind noch wenige Plätze frei):

01.12.2016 bis 03.12.2016

13.01.2017 bis 14.01.2017

24.02.2017 bis 25.02.2017

31.03.2017 bis 01.04.2017

12.05.2017 bis 13.05.2017

22.06.2017 bis 24.06.2017

jeweils von 9 bis 17 Uhr

**Kosten:** 2.950,- €

**Dozententeam:** Jürgen Spincke, Jürgen Stöhr

\*

### **Resilienz**

Eine ruhige See macht keinen Seemann

(Zitat einer Oma)

In der Psychologie wird Resilienz als die Fähigkeit zu innerer Stärke beschrieben. Resiliente Menschen sind in der Lage auf die Anforderungen verschiedener Situationen flexibel zu reagieren. Dies ist vor allem dann wichtig, wenn der innere und äußere Belastungsdruck steigt. Hierbei geht es auch um die individuelle und systembezogene Kompetenz, sich auf authentische Weise schnell und selbststeuernd an veränderte Anforderungen und Rahmenbedingungen anzupassen. Von Bedeutung ist hierbei auch den Einzelnen, das Team und das gesamte System z. B. durch einen guten Informationsfluss, realistische Ziele und kurze Entscheidungswege widerstandsfähig zu machen.

**Termin:** 21. bis 22.09.2016, jeweils von 9 bis 17 Uhr

**Kosten:** 290,- €

**Dozentin:** Ursula Kall

\*

### **Jahresgespräch mit Zielvereinbarung**

Das bereits seit 1954 vom bekannten Managementforscher Peter F. Drucker vorgestellte Konzept der "Management by objectives" hat seit der Mitte der 90er Jahre eine Wiederbelebung erfahren. Eine Ursache dafür wird in der für viele Unternehmen erforderlichen Neuorientierung und Neupositionierung gesehen. Das bedeutet u. a., dass bei strategischen Entscheidungen die Mitarbeitenden durch Vermittlung und Vereinbarung von Zielen einbezogen werden müssen. So kann die strategische Ausrichtung in der Tagesarbeit dann auch umgesetzt werden. Führen mit Zielen ist ein unentbehrliches Instrumentarium für jede Führungskraft.

**Termin:** 12. bis 13.10.2016, jeweils von 9 bis 17 Uhr

**Kosten:** 290,- €

**Dozentin:** Ursula Kall

**Nähere Informationen zu den Angeboten in Hamburg und Veranstaltungsort:**

IBAF-Qualifizierungszentrum für Führung und Management Hamburg

Stefanie Fäseke

Königstraße 54 - 22767 Hamburg

Fon 040 30620-215 - Fax 040 30620-333

E-Mail: stefanie.faeseke@ibaf.de - www.ibaf.de

\*

**Angebote in Kiel:**

**Weiterbildung zur/zum Qualitätsmanagementbeauftragten**

Die Weiterbildung zur/zum Qualitätsmanagementbeauftragten vermittelt Ihnen die Grundideen des Qualitätsmanagements und gibt Ihnen einen Überblick über die verschiedenen QM-Systeme. Sie erlangen profunde Kenntnisse über die DIN EN ISO 9001:2008 sowie über die wichtigsten Methoden und Instrumente für die Implementierung und Entwicklung eines praxisorientierten Qualitätsmanagementsystems. Neben den fachlichen Inhalten werden soziale Kompetenzen, die für ein erfolgreiches Qualitätsmanagement bedeutsam sind, professionell trainiert.

**Termin:** 16. bis 20.01.2017, 13.02. bis 17.02.2017, 20.03. bis 24.03.2017,  
jeweils von 9 bis 16:30 Uhr

**Kosten:** 1.820,- €

**Dozententeam:** Jule Schwörer-Dossin, Dr. Nils Borstnar, Manfred Geldmacher,  
Hans-Wilhelm Wetendorf

\*

**Weiterbildung zur professionellen Management-Assistenz**

Die Anforderungen an Gemeindesekretärinnen und Chefsekretärinnen sind in den letzten Jahren enorm gestiegen. Diese Weiterbildung unterstützt Sie dabei, den gegenwärtigen und zukünftigen Herausforderungen am Arbeitsplatz souverän begegnen zu können. Was macht professionelles Kommunizieren aus? Wie kann ich erfolgreich und effektiv mit meinem Chef zusammenarbeiten? Wie wirke ich auf andere? Was sind meine Stärken und wo möchte ich mich weiterentwickeln? Wie kann ich meinen Chef entlasten und ihn wirkungsvoll unterstützen? Und wie kann ich Projekte und Veranstaltungen noch strukturierter und effizienter planen? Diese und andere Fragen werden in der Weiterbildung zur professionellen Management-Assistenz in systematischer und praxisbezogener Weise bearbeitet. Die Teilnehmenden lernen, wie sie ihr Know-How, ihre Persönlichkeit und ihre Kompetenzen wirkungsvoll einsetzen können und damit ihre Organisation energievoll nach vorne bringen können.

Die Weiterbildung umfasst insgesamt **12 Tage**, findet im **Kieler Schloss** blockweise statt und startet am **01.02.2017**. Die Kosten betragen **1.960,00 €**

Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne unsere **Informationsmappe** mit einer detaillierten Beschreibung der Weiterbildung zu. Sie können diese bei Frau Krey-Setzer unter [manon.krey-setzer@ibaf.de](mailto:manon.krey-setzer@ibaf.de) anfordern.

\*

### **Optimiertes Belegungsmanagement in Zeiten des PSG II**

In Einrichtungen der Sozialwirtschaft wie der Altenhilfe, der Kinder- und Jugendhilfe und auch der Eingliederungshilfe spielen Fragen im Hinblick auf die Auslastung der angebotenen Plätze eine zunehmend wichtige Rolle. Die wirtschaftlichen Folgen einer geringen Auslastung sind mittelfristig nur schwer zu kompensieren. Dabei ist es immer sinnvoller, die Auslastung zu sichern, als Kosten an unzureichende Belegung anzupassen.

**Termin:** 19. bis 20.09.2016, jeweils von 9 bis 16:30 Uhr

**Kosten:** 290,- €

**Dozent:** Sven Mischok

\*

### **Sozialrecht**

Das deutsche Sozialrecht ist insgesamt komplex und kompliziert. Begriffe wie „Sozialstaatsprinzip“ und „Sozialgesetzbuch“ sind zwar bekannt, aber die damit verbundenen Inhalte oft nur in Grundzügen präsent. Das Fortbildungsangebot möchte in die Grundlagen des deutschen Sozialrechts einführen und einen Überblick über aktuelle Entwicklungen geben. Dabei wird sich an den gängigen Lebenslagen ebenso orientiert, wie an sozialrechtlichen Verfahrensfragen, die für die Praxis wichtig sind. Auch Gesetze mit sozialer Relevanz (Heimrecht) werden angesprochen, aktuelle Rechtsprechung themenbezogen eingebunden. Das Fortbildungsangebot richtet sich an Teilnehmer, die in ihren grundständigen Ausbildungen schon einmal sozialrechtliche Grundlagen vermittelt bekommen haben und an jene, die sich mit dem Thema Sozialrecht erstmalig befassen wollen.

**Termin:** 06. bis 07.10.2016, jeweils von 9 bis 16:30 Uhr

**Kosten:** 290,- €

**Dozent:** Michael Czerwinski

### **Nähere Informationen zu den Angeboten in Kiel und Veranstaltungsort:**

IBAF-Qualifizierungszentrum für Führung und Management Kiel

Frau Manon Krey-Setzer

Kieler Schloss/Burgstraße 3 - 24103 Kiel

Fon 0431 64992-10 - Fax 0431 64992-18

E-Mail: [manon.krey-setzer@ibaf.de](mailto:manon.krey-setzer@ibaf.de) - [www.ibaf.de](http://www.ibaf.de)

**Institut für Ethik, Universität Tübingen****Fortbildung für Pfarrerinnen und Pfarrer, Lehrerinnen und Lehrer 2017****Du sollst nicht töten (lassen)? - Evangelische Friedensethik im 21. Jahrhundert**

am Institut für Ethik Ev.-Theol. Fakultät, Universität Tübingen

unter Leitung von Prof. Dr. E. Gräß-Schmidt **18. bis 21. September 2017**

Terrorismus, Zerfall von Staatlichkeit, ethnisch-religiös motivierte Genozide, die gewaltige globale Fluchtbewegungen auslösen – die Dramatik der weltpolitischen Herausforderungen zu Beginn des 21. Jahrhunderts fordern auch die evangelische Friedensethik neu heraus. Welche politischen Handlungsoptionen sind aus Sicht einer christlichen Ethik noch verantwortbar, welche nicht? Welche Verantwortung für den Frieden trägt der einzelne Christ, welche die Kirche? Wie kann zu einem adäquaten theologischen Umgang mit Gewalteskalation und deren Einhegung gefunden werden? Der Protestantismus hat zeitlebens immer mit diesen Fragen gerungen und vielerlei Konsequenzen gezogen, daher lohnt es insbesondere im Jubiläumsjahr der Reformation, die Protestantische Friedensethik auf ihre Fundamente hin zu befragen – und auf ihre Leistungsfähigkeit in der Gegenwart.

Die Fortbildung möchte anhand relevanter klassischer, aber auch aktueller Positionen christlicher Friedensethik zum gemeinsamen theologisch-ethischen Reflektieren und Diskutieren anregen. Dabei werden in historischer Perspektive Brennpunkte der Friedensethik, wie beispielsweise Luthers Friedensverständnis, die Friedensbewegung der 1980er Jahre oder die Friedensdenkschriften der EKD in den Blick kommen. Ebenso soll auch übergreifenden Fragen politischer Ethik, wie z. B. der nach der angemessenen Verhältnisbestimmung von Kirche und Staat, sowie philosophischen und politikwissenschaftlichen Perspektiven Raum gegeben werden. In bewährter Form wird die Tagung sich auf akademischem Niveau mit Fachtexten und Vorträgen befassen, die in Gruppen und Plenum reichlich diskutiert und auch auf Praxistauglichkeit befragt werden können. Während der Fortbildung möchten wir dieses hochrelevante Thema anhand von ausgewählten theologischen und philosophischen Texten beleuchten. Grundlage jeder AG sind verschiedene Fachtexte, zu denen es auf der Fortbildung zunächst ein Einführungsreferat im Plenum gibt. Danach werden die einzelnen Themengebiete in kleineren Arbeitsgruppen diskutiert und erarbeitet.

Pfarrerinnen und Pfarrer aller Landeskirchen sind herzlich zur Teilnahme an der Fortbildung eingeladen. Neben der systematisch-theologischen Grundlagenreflexion bietet die überregionale Veranstaltung auch die Möglichkeit zu Begegnung und Austausch von Pfarrern und Pfarrerinnen verschiedener Landeskirchen

**Zielgruppe:**

Pfarrerinnen und Pfarrer, Religionslehrerinnen und Religionslehrer sind herzlich zur Teilnahme an der Fortbildung eingeladen.

**Tagungszeitraum:**

Montag, den 18.09.2015, 1 Uhr bis Donnerstag, den 21.09.2017, 12:15 Uhr

**Tagungsort:****Institut für Ethik**

Ev.-theologische Fakultät • Universität Tübingen

Liebermeisterstraße 12 • 72076 Tübingen

**Unterkunft/Kosten:**

- für Auslagen des Instituts (Porto, Kopien, Kaffeeservice, etc.): 75,- €
- 3 Übernachtungen & Frühstück im EZ (je nach Unterkunft): 90,- bis 165,- €  
(Die Kosten der Fortbildung werden für Pfarrerinnen und Pfarrer i. d. R. von der jeweiligen Landeskirche übernommen.)

**Teilnehmerzahl:** Maximal 25 Teilnehmer

**Anmeldeschluss: 31. Mai 2017**

**Leitung:**

Prof. Dr. Elisabeth Gräß-Schmidt, Tübingen

*In Zusammenarbeit mit:*

Benjamin Häfele

Dr. Ferdinando Menga

Christian Stritzelberger

Julian Zeyher

**Anmeldung/Rückfragen zur Tagung /Kontakt:**

Christine Renz

Sekretariat Prof. Dr. E. Gräß-Schmidt

Institut für Ethik • Evangelisch-Theologische Fakultät • Universität Tübingen

Liebermeisterstraße 12 • 72076 Tübingen

Tel.: 07071 29-72591

E-Mail: [sekretariat.graeb-schmidt\(at\)ev-theologie.uni-tuebingen.de](mailto:sekretariat.graeb-schmidt(at)ev-theologie.uni-tuebingen.de)

**Weitere Informationen unter:** [www.ethik.uni-tuebingen.de](http://www.ethik.uni-tuebingen.de)

AZ: 4890-1 KH Bt

Bothmann

\*\*\*

**Veranstaltungen des Pädagogisch-Theologischen Instituts Kiel**

**Datum:** 14.09.2016

**Religionspädagogischer Arbeitskreis Neumünster****Anregungen zum Thema Reformation in der Grundschule**

Das reformatorische Großereignis 2017 wirft längst seine Schatten voraus. Doch wie lässt sich Luthers Zeit, eine Zeit voller Widersprüche, Ängste und Umbrüche, in der Grundschule thematisieren? Können Kinder nachvollziehen, welche Menschheitsfragen – z. B. die von Angst und Geborgenheit, von Schuld, Gnade und Vergebung - den Reformator umgetrieben haben? Und welche Persönlichkeiten spielen in der Zeit der Reformation ebenfalls eine besondere Rolle? Diesen und anderen Fragen werden wir nachgehen.

**Leitung:** Gabi Vach (NMS)

**Referent:** Norbert Koch

**Zielgruppe:** Grundschulen und Förderzentren

**IQSH-Nr.:** REV0755

**Ort:** Pr. Meifort-Haus, Am Alten Kirchhof 8, 24534 Neumünster

**Zeit:** 15:30 bis 18 Uhr

**Anmeldung:** bis 07.09.2016 an Gabriele Vach, Tel.: 04321 66187,  
vach@gmx.de

\*

**Datum:** 17.09.2016**Einführung in die Orthodoxie - Die Armenisch-Apostolische Kirche  
Vorbereitungstreffen Studienreise nach Armenien**

Im Rahmen der Vorbereitungssitzung auf die im Herbst stattfindende Studienreise nach Armenien, öffnen wir die Teilnahme am Vortrag über die Orthodoxie für Externe, die nicht an der Reise teilnehmen, aber kirchengeschichtliche Grundinformationen zur orthodoxen Theologie wünschen. Den Vortrag mit anschließendem Austausch wird Oberkirchenrat PD Dr. Martin Illert, EKD Hannover halten.

**Leitung:** Sieglinde Kelm  
**Referent:** Oberkirchenrat PD Dr. Martin Illert, EKD Hannover  
 zuständig für Orthodoxie und allgemeine Ökumene im Kirchenamt der EKD Hannover

**Zielgruppe:** Interessierte  
**IQSH-Nr.:** REV0779  
**Ort:** PTI Standort Schleswig-Holstein,  
 Gartenstraße 20, 24103 Kiel  
**Zeit:** 14 bis 15:30 Uhr  
**Kosten:** 5,- €  
**Anmeldung:** bis 12.09.2016 über [pti.nordkirche.de](http://pti.nordkirche.de)

\*

**Datum:** 29.09. bis 01.10.2016**Hermeneutik des Dialogs und religionspädagogische Konsequenzen  
Teil II der Fortbildung zur islamischen Theologie**

Schwerpunkt dieser Tagung wird der interreligiöse Dialog sein. Eigene Dialogerfahrungen mit Scheindialogen und gelungenen Dialogen werden anhand von Symbolen zur Sprache kommen. An Beispielen gemeinsamer Überlieferungstexte aus Bibel und Koran werden wir uns mit wissenschaftlich anerkannten aber auch fundamentalistisch orientierten Ansätzen beschäftigen. Im Blick auf eine dialogische Praxis des RU werden wir in Gruppen Unterrichtseinheiten und -materialien zu relevanten Themen erarbeiten.

Auch ohne Teilnahme an Teil I geeignet.

**Leitung:** Sieglinde Kelm, Norbert Koch (beide PTI)  
**ReferentInnen:** Friedemann Maggaard (CJK), Dr. Ali Özgür Özdil (IWB),  
 Özlem Nas (IWB), Ibrahim Yazici (SCHURA SH)

**In Kooperation mit:** SCHURA Schleswig-Holstein, Islamisches Wissenschafts-  
 und Bildungsinstitut e. V. Hamburg (IWB)

**Zielgruppe:** Alle Schularten und -stufen  
**IQSH-Nr.:** REV0747  
**Ort:** Sparkassenakademie, Faluner Weg 2, 24109 Kiel  
**Zeit:** 29.09.2016, 14.30 Uhr - 01.10.2016, 17.30 Uhr  
**Kosten:** EZ 100,- €, DZ 80,- € (bitte ZimmerpartnerIn angeben)  
**Anmeldung:** bis 06.07.2016 über [pti.nordkirche.de](http://pti.nordkirche.de)

\*\*\*

## Studienkurse der VELKD – 4. Quartal 2016

### Heilige Texte

#### Schriftauslegung heute

##### 495. Studienkurs: Mo., 24.10., 18 Uhr bis Mi., 02.11.2016, 9:15 Uhr

Die Heilige Schrift wird von den Reformatoren als „alleiniger Maßstab und Richtschnur des Glaubens“ verstanden. Was das **Schriftprinzip** für die religiöse Rede in der Gegenwart bedeutet, fragen wir in diesem Kurs. Wie ist die Bibel zum „heiligen Text“ geworden, worin kann die innere Einheit des **biblischen Kanons** gesehen werden, und was bedeutet die **historische Kritik** für den Umgang mit heiligen Texten? Was heißt es in der alltäglichen **Auslegungspraxis**, einen Text als „heilig“ zu begreifen? Und was ist heute „**schriftgemäß**“ – in meiner persönlichen Glaubenspraxis und Theologie, in der Predigt, in den ethischen Debatten der Gegenwart? In Annäherung auf mögliche Antworten beschäftigen wir uns mit verschiedenen Prinzipien und Methoden der Schriftauslegung in Geschichte und Gegenwart und nehmen im **Gespräch mit jüdischen und muslimischen Glaubensvertreterinnen und -vertretern** deren Umgang mit heiligen Texten wahr.

**Zielgruppe:** Pfarrerinnen und Pfarrer, Prädikantinnen und Prädikanten

**Leitung:** Studienleiterin Dr. Christina Costanza

#### Referentinnen und Referenten:

Prof. Dr. Katharina Heyden (Universität Bern), Prof. Dr. Friederike Nüssel (Systematische Theologie, Heidelberg), Kathrin Oxen (Leiterin des Zentrums für evangelische Predigtkultur, Wittenberg), Prof. Dr. Jens Schröter (Neues Testament, Berlin), VertreterInnen der Israelitischen Kultusgemeinde München und Oberbayern und des Münchner Forum für Islam

#### Eigenbeteiligung inkl. Unterkunft und Verpflegung in Bio-Qualität:

155,- € für Teilnehmende aus den VELKD-Kirchen, 605,- € für andere

\*

### Raum für den Geist

#### Eine Gemeinde-Werkstatt für Ehren- und Hauptamtliche

##### 496. Studienkurs: Mo., 14.11., 18 Uhr bis Fr., 18.11.2016, 9:15 Uhr

Wie können wir in Sitzungen und Beratungen **mit dem Wirken des Geistes Gottes rechnen** und ihm Raum lassen? Wie können wir uns mit den **Quellen** unseres christlichen Lebens verbinden und unser Nachdenken gemeinsam vertiefen? Diesen und anderen Fragen gehen wir im Studienkurs nach. Im Leitungsteam bereiten wir Vortragsimpulse, unterschiedliche methodische Schritte und geistliche Übungselemente vor, die wir mit den Teilnehmenden gemeinsam erfahren, **theologisch reflektieren** und auswerten. Dies soll helfen, den Horizont für den Weg mit den je eigenen Fragestellungen aufzureißen und im Miteinander weiterzuentwickeln. Ein Kurs, der **Körper, Seele und Geist** einbezieht.

**Zielgruppe:** Ehren- und Hauptamtliche in Leitungsverantwortung

**Leitung:** Rektor PD Dr. Detlef Dieckmann-von Bünau

**Referentin und Referent:**

Pfarrerin Isabel Hartmann (Gemeindegemeinde der VELKD, Neudietendorf), Rektor PD Dr. Detlef Dieckmann-von Bünau

**Eigenbeteiligung inkl. Unterkunft und Verpflegung in Bio-Qualität:**

60,- € für Teilnehmende aus den VELKD-Kirchen, 260,- € für andere

\*

**Sehnsucht, Freiheit, Einsamkeit****Die Stadt im Film und die Theologie der Stadt**

**497. Studienkurs: Mo., 21.11., 18 Uhr bis Sa., 26.11.2016, 9:15 Uhr**

„Der Himmel über Berlin“, „City of God“, „Metropolis“ – **Filme, in denen das Leben in der Stadt ins Bild** gesetzt wird und damit all die Ambivalenzen, die das Leben in Städten ausmachen. Für die einen **Sehnsuchtsorte, Orte der Freiheit**, an denen ich sein kann, wie ich bin, und in denen ich stets unterwegs bin zu neuen Möglichkeiten. Für die anderen **Orte der Einsamkeit**, an denen sich niemand darum kümmert, wie ich lebe, und wo die unzähligen Möglichkeiten des Daseins vor allem zu sozialen Spaltungen führen. Das Stadt als besonderer Lebenskontext ist auch eine Herausforderung für Theologie und Kirche – als Ort religiöser Auf- und Umbrüche; als Ort, der Glaubens- und Gemeinschaftsleben prägt; als Ort, an dem sich angesichts der Vielzahl von Lebensentwürfen die Frage nach dem Sinn besonders eindringlich stellt. Wir nähern uns einer Theologie der Stadt, indem wir **Filme auf die religiösen Signaturen des Stadtlebens hin analysieren** und über die **Herausforderungen kirchlicher Arbeit in der Stadt** nachdenken.

**Zielgruppe:** Pfarrerinnen und Pfarrer, Prädikantinnen und Prädikanten

**Leitung:** Studienleiterin Dr. Christina Costanza

**Referentin und Referent:**

PD Dr. Inge Kirsner (Hochschulpfarrerin in Ludwigsburg), Dr. Christopher Zarnow (stellvertretender Superintendent des Kirchenkreises Berlin-Schöneberg und Leiter der Arbeitsstelle „Theologie der Stadt“)

**Eigenbeteiligung inkl. Unterkunft und Verpflegung in Bio-Qualität:**

75,- € für Teilnehmende aus den VELKD-Kirchen, 325,- € für andere

Theologisches Studienseminar der VELKD

Bischof-Meiser-Str. 6, 82049 Pullach

Telefon 089 74485290

info@theologisches-studienseminar.de

www.theologisches-studienseminar.de

AZ: 4890-1 KH Bt

Bothmann

\*\*\*

**III. VERSCHIEDENES****IV. ANLAGEN**